

PRESSEMELDUNG

Projektleitung: Prof. Dr. Rüdiger Wittig
Goethe-Universität, Abt. Geobotanik

Gebannte Vielfalt

BioFrankfurt-Fotowettbewerb ein voller Erfolg

Der große Fotowettbewerb zur biologischen Vielfalt im Rhein-Main-Gebiet ist zu Ende. Er wurde von BioFrankfurt im Rahmen der Kampagne „Biodiversitätsregion Frankfurt/Rhein-Main“ veranstaltet. Junge und jung gebliebene Hobbyfotografinnen und Fotografen konnten Fotos der reichhaltigen Naturvielfalt in der Main-Metropole einreichen. 88 Naturliebhaberinnen und Naturliebhaber und eine Schulklasse kamen dieser Einladung nach. Über 200 Fotos wurden auf die BioFrankfurt-Internetseiten hochgeladen.



Gewinnerfotos - oben Kinder und Jugendliche, unten Erwachsene

Die sechs Gewinner können sich über fotografisch attraktive Preise freuen:

Kinder und Jugendliche

- 1. Platz:** Eine Spiegelreflexkamera gewinnen die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6 b der Kellerskopfschule in Wiesbaden (Lehrerin: Irmin Bernstädt) mit ihrem Foto „Gut getarnt“. Das Motiv weist anschaulich darauf hin, dass viele Tierarten auf reich

strukturierte Lebensräume mit einem weit verzweigten Netz von Tier- und Pflanzenarten angewiesen sind.

- 2. Platz:** Ein Familienwochenende in fotogener Gegend gewinnt Loretta Theis aus Neu-Isenburg mit ihrem Foto vom Erlenbach an der Bansamühle, das wunderbar die biologische Vielfalt an den Bachläufen im Rhein-Main-Gebiet einfängt.
- 3. Platz:** Einen Kosmos Baumführer erhält Roman Schleissner aus Gründau für seine Aufnahme einer Pusteblume aus dem Jossgrund. Das Foto demonstriert eindringlich, dass zur biologischen Vielfalt auch die faszinierende Formenvielfalt gehört, die die Natur hervorbringt.

Erwachsene

- 1. Platz:** Eine tolle Fotoreise im Wert von 800 Euro darf Angela Di Matteo aus Langen antreten. Das von ihr eingereichte Foto des Kopfes einer Libelle aus dem Egelsbachtal lässt erahnen, welche unerschöpfliche Vielfalt aus der individuellen Unterschiedlichkeit unserer Erbanlagen erwächst.
- 2. Platz:** Einen Foto-Einkaufsgutschein im Wert von 300 Euro gewinnt Hilke Steinecke aus Frankfurt am Main. Ihr umwerfendes Gegenlicht-Foto eines naturnahen Acker-Randstreifens mit Klatschmohn und Falscher Kamille erinnert uns daran, dass wir dabei sind, die ursprüngliche biologische Vielfalt unserer Kulturlandschaft durch die Intensivlandwirtschaft aufs Spiel zu setzen und damit unsere Lebensgrundlagen zu gefährden.
- 3. Platz:** Ein Jahresabo der Zeitschrift „Naturfoto“ ergattert sich Gabriele Temmen aus Nidderau mit ihrem Foto eines Taubenschwänzchens im Anflug auf eine Blüte, seinen Rüssel bereits zum Nektarschlürfen abrollend. Ein Schmetterling in Aktion ermahnt uns, dem rapiden Rückgang der Falterarten in Hessen mit der Förderung von nektarreichen einheimischen Blütenpflanzen sowie Nahrungspflanzen für Raupen zu begegnen.

Die besten Fotos des BioFrankfurt-Fotowettbewerbs können Sie auf www.biofrankfurt.de/fotowettbewerb bewundern. Auf Seiten der BioFrankfurt-Kampagne gibt es viele weitere spannende Inhalte zur biologischen Vielfalt zu bestaunen, zum Beispiel Filme, Plakate, Fotos, eine Ausstellung und viele Hintergrundartikel und Nachrichten.

Pressekontakt: Heike Bergmeier, bergmeier@biofrankfurt.de, Tel.: 069-79824737
Christian Offer, offer@biofrankfurt.de, Tel.: 069-79824757